

## Fürbittengebet

darin mehrfach



Mmh... mmh. Dein Licht leuch - te uns.

Fritz Baltruweit  
© tvd-Verlag, Düsseldorf

## Vaterunser

## Segen

## Lied:

1. Nun danket alle Gott  
mit Herzen, Mund und Händen,  
der große Dinge tut  
an uns und allen Enden,  
der uns von Mutterleib  
und Kindesbeinen an  
unzählig viel zugut  
bis hierher hat getan.
2. Der ewigreiche Gott  
woll uns bei unserm Leben  
ein immer fröhlich Herz  
und edlen Frieden geben  
und uns in seiner Gnad  
erhalten fort und fort  
und uns aus aller Not  
erlösen hier und dort.
3. Lob, Ehr und Preis sei Gott  
dem Vater und dem Sohne

und Gott dem Heiligen Geist  
im höchsten Himmelsthronen,  
ihm, dem dreieinigen Gott,  
wie es im Anfang war  
und ist und bleiben wird  
so jetzt und immerdar.

Die Texte wurden (weitgehend) entnommen aus:

### 20 Jahre friedliche Revolution

Materialien für Gottesdienste und  
Gemeindeveranstaltungen

Herausgegeben vom Kirchenamt der EKD

Zusammenstellung:  
Pfarrer Paul-Arthur Hennecke, Grasleben

Sie können die Texte dieses Gottesdienstes  
nachlesen auf der Homepage der  
Kirchengemeinde St. Maria Grasleben:

**[www.ev-kirche-grasleben.de](http://www.ev-kirche-grasleben.de)**

# Ökumenische Dankandacht

zum 20. Jahrestag  
der Öffnung der Grenze  
zwischen Grasleben  
und Weferlingen



am Mittwoch,  
dem 18. November 2009,  
dem Buß- und Betttag,  
um 6.00 Uhr  
an der ehemaligen Grenze  
zwischen Weferlingen und Grasleben

## Glockengeläut

### Eröffnung und Friedensgruß

#### Lied:

1. Jesu, meine Freude,  
meines Herzens Weide,  
Jesu, wahrer Gott.  
Wer will dich schon hören?  
Deine Worte stören  
den gewohnten Trott.  
Du gefährdest Sicherheit.  
Du bist Sand im Weltgetriebe.  
Du, mit Deiner Liebe.

### Ich hätte nicht gedacht ... - ein Blick aus dem Westen

#### Lied:

2. Du warst eingemauert.  
Du hast überdauert  
Lager, Bann und Haft.  
Bist nicht totzukriegen;  
niemand kann besiegen  
deiner Liebe Kraft.  
Wer dich foltert und erschlägt,  
hofft auf deinen Tod vergebens,  
Samenkorn des Lebens.

### Ich hätte nicht gedacht ... - ein Blick aus dem Osten

#### Lied:

3. Jesus, Freund der Armen.  
Groß ist dein Erbarmen  
mit der kranken Welt.  
Herrscher gehen unter.  
Träumer werden munter,  
die dein Licht erhellt.  
Und wenn ich ganz unten bin,  
weiß ich dich auf meiner Seite,  
Jesu, meine Freude.

**Text: Gerhard Schöne – Rechte: Buschfunk-Verlag, Berlin**

**Melodie: EG 398**

### Psalm 126 von Pfarrern und Gemeinde im Wechsel gesprochen

Wenn der Herr die Gefangenen Zions  
erlösen wird,  
so werden wir sein wie die Träumenden.

Dann wird unser Mund voll Lachens  
und unsre Zunge voll Rühmens sein.

Dann wird man sagen unter den Heiden:  
Der Herr hat Großes an ihnen getan!

Der Herr hat Großes an uns getan;  
des sind wir fröhlich.

Herr, bringe zurück unsre Gefangenen,  
wie du die Bäche wiederbringst im  
Südland.

Die mit Tränen säen,  
werden mit Freuden ernten.

Sie gehen hin und weinen  
und streuen ihren Samen  
und kommen mit Freuden  
und bringen ihre Garben.  
Amen.

## Lesung

aus der Apostelgeschichte Kapitel 12

### Predigt (Pfarrer Beuchel)

#### Lied:

1. Nun saget Dank und lobt den  
Herren,  
denn groß ist seine Freundlichkeit,  
und seine Gnad und Güte währen  
von Ewigkeit zu Ewigkeit.  
Du, Gottes Volk, sollst es  
verkünden:  
Groß ist des Herrn Barmherzigkeit;  
er will sich selbst mit uns verbünden  
und wird uns tragen durch die Zeit.
2. Nicht sterben werd ich, sondern  
leben;  
gezüchtigt wurde ich vom Herrn,  
dem Tode aber nicht gegeben;  
drum rühm ich Gottes Taten gern.  
Mit Freuden singen die Gerechten  
in neuen Liedern überall:  
Gott schafft den Sieg mit seiner  
Rechten.  
Gelobt sei Gott mit Jubelschall.
3. Hoch tut euch auf, ihr heiligen Tore,  
ihr Tore der Gerechtigkeit.  
Lasst danken uns in hellem Chore  
dem großen Herrn der Herrlichkeit.  
Lasst jauchzen uns und fröhlich  
singen:  
Dies ist der Tag, den Gott gemacht.  
Hilf, Herr, o hilf, lass wohl gelingen.  
Ein Wunder hat der Herr vollbracht.